

[22226.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Kurzgefaßtes
Statistisches Handbuch
der
Provinz Posen,

enthaltend: die Instanzen-Notiz der Provinz, d. i. den Nachweis sämtlicher Civil- und Militair-, Verwaltungs- u. Justiz-Behörden, der Geistlichkeit, der Post-, Eisenbahn- und Telegraphie-Verwaltung und der Kredit-Institute, sowie ein Verzeichniß sämtlicher Kreise, Städte, Rittergüter, Güter, größerer bäuerlicher Besitzungen, Domainen, Forsten etc. mit ihren resp. Besitzern, Pächtern und den darin befindlichen Behörden, Chaussees, Eisenbahnen, Post- u. Telegraphen-Stationen, Fabriken, Vereinen u. s. w. nach amtlichen Quellen.

Dritte bedeutend erweiterte und vermehrte Auflage.

Preis brosch. 6 M. ord., 4 M. 50 S. baar und auf 10—1 Freieemplar.

Diejenigen Handlungen, von denen ich aus Erfahrung weiß, daß sie Verwendung für das Buch haben, werde ich mit Exemplaren à cond. versehen; Nachbestellungen und sonstige Aufträge erbitte gegen baar. Mein Commissionär in Leipzig liefert aus.

Posen, im Juni 1877.

Louis Türf.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[22227.] In wenigen Tagen erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Conrad von Marburg.

Ein Sucher der Rezer und ein Mehrer des Christenglaubens.

Bilder aus dem XIII. Jahrhundert
von
Louise Cuno.

21 Bogen 8. Preis 3 M. mit 25% Rab.

In Form einer ansprechenden Erzählung gibt die Verfasserin, auf dem Grund geschichtlicher Thatfachen, eine treue Schilderung des Conrad von Marburg in engem Zusammenhang mit der heiligen Elisabeth und verwebt darin anziehende Begebenheiten aus dem damaligen kirchlichen und weltlichen Leben.

Freunde ernster Unterhaltung werden das Buch gern kaufen; die gegenwärtige Zeit dürfte vielleicht besonders günstig für eine derartige Erscheinung sein.

Baarbestellungen vor Ausgabe des Buches expediren wir mit 35% Rabatt.

Marburg, 10. Juni 1877.

R. G. Elwert'sche Univ.-Buchhdlg.

 **Vorteilhafteste Kalender-Offerte!**

[22228.] Auflage des 4. Jahrganges 80,000 Exemplare! — im vorigen Jahre 60,000 Exemplare.

Thätigster Verwendung werth wegen seines reichhaltigen, gediegenen und praktischen Inhaltes.

Preis nur 50 S.

Classiker-Format. Ca. 18 Bogen stark.

Reich illustriert.

Günstigste Bezugsbedingungen.

Auflage: 80,000 Exemplare!

P. P.

Hiermit die ergebene Mittheilung, dass in meinem Verlage Ende Juni cr. erscheinen wird der 4. Jahrgang des:

Reichs-Bote,
illustrierter deutscher Volks-
Kalender
für das Jahr 1878.

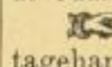
Preis 50 S.

18 Bogen stark, Classikerformat, auf starkem weissem Papier gedruckt, elegant geheftet und beschnitten.

Reich illustriert von Adolf v. Fischern. Mit einem prachtvollen Titelbilde, ähnlich wie in den früheren Jahrgängen.

Das Kalendarium hat Rothdruck.

Der überaus reich illustrierte und in jeder Beziehung gut ausgestattete 4. Jahrgang meines Reichsboten wird nicht verfehlen, sich immer mehr Freunde im Deutschen Reiche zu erwerben. Lassen Sie es, geehrter Herr College, an Ihrer thätigen Verwendung für diesen schönen Kalender nicht fehlen, wozu ich Ihnen in den ausserordentlich günstigen Bezugsbedingungen gern die Hand bieten, auch den Absatz durch Insertionen in den gelesensten Blättern Deutschlands unterstützen will. Ich gebe Ihnen in Commission mit Verpflichtung, $\frac{2}{3}$ fest zu behalten, 30%; auf feste Rechnung bei Bestellung von 12 Exemplaren an $33\frac{1}{3}\%$ ohne, baar mit Freieemplaren, und zwar 25:1, 50:3; von 100 Exemplaren in fester Rechnung mit $33\frac{1}{3}\%$ aber Freieemplare 100:2, 200:4; baar bei Bestellung von 100 Exemplaren 40% und 100:1, 200:3, 300:6, 400:10 Freieemplare, von 500 Exemplaren ab baar 50%.

 Handlungen, namentlich Colportagehandlungen, die sich für meinen Reichsboten besonders energisch zu verwenden beabsichtigen, wollen sich wegen der Partie-Bezugsbedingungen direct mit mir in Verbindung setzen. Bei grösseren Bestellungen drucke die Firma auf den Titel, event. ändere denselben.

Ich bemerke, dass ich nur dahin meinen Reichsboten in mehrfacher Anzahl à cond. versende, wo die Verpflichtung eingegangen

wird, dass mir alle nicht abgesetzten Exemplare 4 Wochen nach verlangter Remission im Börsenblatt zurückgeschickt werden. — Im vorigen Jahre war die ganze Auflage bereits im November vergriffen, und ich war durch die täglich eingehenden grossen Nachbestellungen gezwungen, einen Neudruck herzustellen.

Rudolf Mosse in Berlin hat für den Inseratentheil die alleinige Annoncen-Regie erhalten, und wollen sich die geehrten Herren Inserenten direct an Herrn R. Mosse wenden.

Mit der Bitte, mir Ihre Bestellungen recht bald und recht zahlreich zukommen lassen zu wollen, zeichnet

Hochachtungsvoll

Prenzlau, im Mai 1877.

A. Mieck.

[22229.] Im Laufe August d. J. erscheint beim Unterzeichneten:

Schweizerischer
Bundeskalendar
1878.

Redigirt unter der Leitung

von

Oswald Schön.

Circa 6 Bogen 8. mit zahlreichen Illustrationen, 2 Chromographien und mit künstlerisch ausgeführtem Umschlag in Buntdruck.

Preis 50 S.

Dieser Kalender, welcher sich auf ein in der Schweiz ganz neues Feld stellt, ist schon im voraus von der Presse begrüsst worden und wird sich der grössten Beliebtheit erfreuen.

Auf den Inseratenanhang erlaube ich mir den geehrten Buchhandel aufmerksam zu machen und bemerke, dass ich eine besondere Rubrik für empfohlene Bücher eröffnet habe.

Almanach fédéral Suisse
1878.

Erscheint unter gleichen Umständen wie die deutsche Ausgabe.

Für die näheren Bedingungen verweise ich auf mein in einigen Tagen zum Versand kommendes Circular.

Bern, Juni 1877.

E. Magron,
Verlagsbuchhandlung.

Marie von Manteuffel. Serie D.

[22230.]

In einigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Marie Freifräulein von Manteuffel,

6 Lesezeichen. Serie D.

(Ein Strauss unverwelklicher Blüten, am Lebenswege gepflückt.)

2 M. 50 S. mit 40% Rabatt baar.

Bitte, schnell zu verlangen, die Expedition geht nach der Reihe der eingelaufenen Bestellungen. Serie D. zeichnet sich wieder durch grosse Schönheit aus.

München, Maximilianstrasse, 10. Juni 1877.

Adolf Ackermann
(vormals Fleischmann).